



Brakel® Bürogebäudekonzept

Gesundes und anregendes Arbeitsumfeld

Bei der Planung von Bürogebäuden spielen ein angenehmes Arbeitsklima sowie Sicherheit eine entscheidende Rolle. Es obliegt dem Gebäudeeigentümer und der Leitung der ansässigen Unternehmen, ein Umfeld zu schaffen, in dem Mitarbeiter und Besucher sich gerne aufhalten und sicher fühlen. Hinzukommt: Ein gesundes Arbeitsklima trägt zur Leistungssteigerung aller bei. Dies gilt insbesondere in einem Büroumfeld, in dem Menschen sich über eine lange Zeit hinweg aufhalten.

Zentrale Räume

Moderne Bürogebäude verfügen heute in aller Regel über einen zentralen Raum, in dem Besucher empfangen werden, Besprechungen stattfinden oder die Pause verbracht werden kann. Viele Unternehmen entscheiden sich bei der Überdachung dieses zentralen Raums für eine Glaskonstruktion. Diese ist der Garant für eine freundliche Atmosphäre und ein gesundes, leistungssteigerndes Umfeld.



Ein ausgeglichenes Raumklima

Zur Schaffung eines angenehmen Arbeitsumfelds ist auf Aspekte wie Tageslicht, Temperatur, Luftqualität und Brandschutzvorkehrungen besonderer Wert zu legen. Bei der Realisierung des idealen Raumklimas dürfen außerdem keine Kompromisse bei der Nachhaltigkeit und Energieeffizienz des Gebäudes eingegangen werden.

Tageslicht: konzentrations- und kreativitätsfördernd

Ein Mangel an Tageslicht kann zu Depressionen, Schlaflosigkeit, Leistungsverlust und krankheitsbedingtem Arbeitsausfall führen. Transparente, helle Räume mit guter Lüftung wirken sich hingegen positiv auf Konzentrationsfähigkeit und Kreativität aus.

Ventilation: gesunde Luft und eine angenehme Temperatur

Mangelnde oder unzureichende Lüftung erhöht sowohl den CO₂-Gehalt als auch die Temperatur und verursacht damit Leistungsverlust. Um dies zu verhindern, setzt Brakel in großen Räumen eine nachfragegesteuerte, regelbare natürliche Lüftung ein. Natürliche Lüftung basiert auf den Gesetzen der Thermik und sorgt für eine effektive, geräuschfreie und energieeffiziente Klimaregelung. Regelbare Lüftung sorgt darüber hinaus für eine konstante Luftmenge und verhindert übermäßigen Energieverlust.

Natürliche Lüftung bietet außerdem einen wichtigen (finanziellen) Vorteil: Sie kann zusätzlich zu Brandschutzzwecken eingesetzt werden, nämlich als effizienter Rauch- und Wärmeabzug.



Brandschutz: die Rundumlösung

Im Brandfall müssen Personal und Besucher ein Bürogebäude schnell und sicher verlassen können. Ein effektives Rauch- und Wärmeabzugssystem, frühzeitige Branderkennung, Alarmierung von im Gebäude befindlichen Personen und Feuerwehr sowie ein effizienter Evakuierungsplan sind daher lebenswichtig. Es liegt auf

der Hand, dass Brandschutzsysteme in Büroräumen, zentralen Räumen und gegebenenfalls Garagen aufeinander abgestimmt sind. Leider ist dies in der Praxis nur sehr bedingt der Fall. Daher sollte schon in einem frühen Stadium auf die Erstellung eines ganzheitlichen Brandschutzkonzeptes geachtet werden.



Bürogebäudekonzept: sicher, gesund und energiebewusst

Brakel ist bereits seit 1977 Spezialist für die Schaffung gesunder, einladender und sicherer Gebäude. Vor dem Hintergrund der jeweiligen Situation werden zunächst Aspekte wie Tageslicht-, Lüftungs- und Brandschutzbedarf untersucht, die im Anschluss zu passenden Konstruktionen und Systemen weiterentwickelt werden. Das Konzept gibt außerdem Aufschluss darüber, wie langfristig Einsparungen bei den Wartungs- und Betriebskosten erzielt werden können.

Detaillierter Leistungsüberblick

Hierzu hat Brakel ein einzigartiges Programm entwickelt, mit dem auf der Grundlage von Simulationsmodellen Leistungsindikatoren für Temperatur, Zufriedenheit der Gebäudenutzer sowie Energieverbrauch im Gebäude gegeben werden. Aspekte, die dabei berücksichtigt werden, sind bauliche Eigenschaften der Gebäudehülle,

unterschiedliche Regelstrategien für die Lüftung, Gebäudeorientierung, Verglasungstyp, Sonnenschutz sowie die eventuelle Nutzung von Solarenergie. Die Simulationsergebnisse ermöglichen gut fundierte Entscheidungen im Hinblick auf das Komfortniveau und den Energieverbrauch im Gebäude.

Auch die Betriebskosten werden in diesem Modell berücksichtigt.

Von Anfang an dabei

Besonders bei Neubauten sollte das Raumklima bereits im Entwurfsstadium berücksichtigt werden. Frühzeitige Kommunikation zwischen allen Parteien ermöglicht größere Entwurfsfreiheit und eine bessere gegenseitige Abstimmung der unterschiedlichen Disziplinen. Das Ergebnis: ein gelungenes Gebäude mit einem optimalen Raumklima und zufriedenen Benutzern.



info@brakel.com



www.brakel.com

